

7 Die neue Datenschutzgrundverordnung – Auswirkungen auf Handwerksunternehmen

Inhalte

Mit der Digitalisierung steigt die Masse an Daten, die Unternehmen erfassen, verarbeiten und speichern. Daran hat sich auch der Gesetzgeber angepasst. Seit dem 25. Mai 2018 gilt europaweit eine neue Datenschutz- Grundverordnung (DSGVO).

Dabei sind es nicht die inhaltlichen Vorgaben beim Datenschutz, die sich in Deutschland stark verändert haben, sondern der Umgang mit den Daten. Noch wichtiger ist es nun alle Prozesse, in denen die Daten eine Rollen spielen – das Erfassen, Ablegen, Speichern und Löschen – zu dokumentieren, diejenigen, deren Daten betroffen sind über den Umgang damit aufzuklären und gegebenenfalls auch Einwilligungen für die Nutzung der Daten einzuholen.

Anders als man es vielleicht vermuten könnte, gelten auch Handwerksbetriebe als datenverarbeitende Unternehmen, wenn sie Mitarbeiterdaten erfassen und Kundendaten speichern. Damit unterliegen sie den Vorgaben des Bundesdatenschutzgesetzes und sind auch vom Inkrafttreten der DSGVO betroffen.

Das Seminar zeigt Ihnen, welche Maßnahmen Sie treffen und einleiten sollten, damit Ihr Unternehmen die verpflichtenden Forderungen der neuen EU-DSGVO einhalten kann. Die erfahrene Referentin gibt Ihnen die notwendige Orientierung und zeigt Ihnen den Handlungsbedarf auf, der zu einem störungsfreien und risikoarmen Übergang zur EU-DSGVO führt. Sie erhalten konkrete Vorschläge und Umsetzungstipps, wie die neuen Anforderungen realisiert werden können.

Termin: **19.11.2018**
1 Tag Intensivschulung

Ziele des Workshops: Vermittlung von Wissen, welche Maßnahmen zu treffen sind, um den Anforderungen der DSGVO gerecht zu werden

Ort: Geschäftsstelle der Elektrotechniker-Innung "Niederlausitz",
Gubener Straße 18, 03042 Cottbus

Teilnahmegebühr: Der Workshop findet im Rahmen des ESF-Projektes WEGE statt und ist für teilnahmeberechtigte Unternehmen kostenfrei.

Anmeldung: ab sofort möglich bis 29.10.2018
Für Rückfragen steht Ihnen Herr Berlin zur Verfügung.
Tel. 0355 28890270 oder per Email berlin@wirtschaftsregion-lausitz.de

Das Projekt WEGE wird im Rahmen der Initiative „Fachkräfte sichern: weiter bilden und Gleichstellung fördern“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.